



DAS DIGITALE NRW 2030

Die Veranstaltungsreihe

Kaum ein Phänomen durchdringt die verschiedensten Bereiche des gesellschaftlichen Lebens so sehr wie die Digitalisierung. Sie verändert die Arbeitswelt, die Kommunikation, das soziale Leben, die Freizeit und den Alltag.

Die rapide Entwicklung allein in den Jahren seit der Jahrtausendwende lässt uns fragen: Wie sieht das digitale NRW im Jahr 2030 aus? Zwar kann niemand die Zukunft vorhersagen, Szenarien entwickeln aber schon. In der Reihe „Das digitale NRW 2030“ möchten wir genau das tun und mit Vertreter_innen aus Politik, Wissenschaft, Gewerkschaften, Wirtschaft und Verbänden ins Gespräch kommen.

Zu verschiedenen Themen wird eine Zukunftsforscherin ein Szenario präsentieren, ausgewählte Expert_innen dies in einem Input kommentieren und alle Teilnehmer_innen gemeinsam diskutieren. Somit soll die Reihe als Think Tank für ein digitales NRW im Jahr 2030 dienen. Die Ergebnisse sind offen wie die Zukunft selbst.

Dienstag, 8. März 2016 im Townhouse Düsseldorf Frauen in der digitalisierten Welt

Am Weltfrauentag möchten wir die Digitalisierung von Gesellschaft, Wirtschaft und Arbeitsleben in der Genderperspektive beleuchten.

Wie bewegen sich Frauen in neuen digitalen Kulturen, wie können sie neue Branchen für sich nutzbar machen? Wie ändert sich die Arbeitswelt in der digitalen Gesellschaft und was bedeutet das für Frauen?

Gleichzeitig möchten wir aber auch hinterfragen, wo althergebrachte Rollenbilder auch im Digitalen dominieren und welchen Gefahren Frauen im Netz begegnen.

15.00

Begrüßung

Petra Wilke, Leiterin des Landesbüros NRW der FES

Grußwort

Nadja Lüders, stellv. Vorsitzende SPD-Landtagsfraktion

15.15

Vorstellung Zukunftsszenario:

„**Digitales und Frauen in NRW 2030**“
durch **Cornelia Daheim**, Zukunftsforscherin,
Future Impacts Consulting

15.30

Kommentierung durch:

Sandra Babylon, Managing Director Beratungsunternehmen
Accenture; Leiterin Women Initiative deutschsprachiger Raum

Valentina Kerst, Geschäftsführerin der strategischen
Internetberatung topiclogde und Netzpolitikerin

Dr. Manuela Maschke, Referatsleiterin Hans-Böckler-Stiftung

Mona Szyperski, Marketing Manager EMEA bei Pontoon;
Mitbegründerin der Digital Media Women, Quartier Köln

16.00

Diskussion im Plenum

17.00

Zusammenfassung

Michael Hübner, stellv. Vorsitzender SPD-Landtagsfraktion

Moderation: **Kay Banderemann**

Veranstaltungsort:

Townhouse Düsseldorf
Bilker Straße 36
40213 Düsseldorf

Verantwortlich:

Martin Pfafferoth
Landesbüro NRW der
Friedrich-Ebert-Stiftung
www.fes.de/landesbuero-nrw
www.facebook.com/FESNRW
twitter.com/FESNRW

Organisation:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro NRW
53170 Bonn
Natascha Krieger
natascha.krieger@fes.de
Tel.: 0228 883-7213
Fax: 0228 883-9208

Anmeldung >